Objekt:	Nächtliche Feuersbrunst mit einer Kirche
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	IV-00338

Beschreibung

Das fein ausgeführte Brandstück mit kulissenartig gestaffelten Architekturmotiven und teils flüchtenden, teils löschenden Figuren als Staffage demonstriert Trautmanns Vorliebe für virtuose Farb- und Lichteffekte bei der Darstellung nächtlicher Feuersbrünste. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 332)

Werkverzeichnis: Kölsch (1999) G 164

Erworben 1898 von der Kunsthandlung A. Paris, Frankfurt a. M. Der Kaufpreis gestiftet von Victor Moessinger (1857-1915), Frankfurt a. M.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Eichenholz. Die Tafel möglicherweise gedünnt
Maße:	29,0 x 36,4 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Johann Georg Trautmann (1713-1769)
	wo	

Schlagworte

- Brandstück

- Feuer
- Gemälde
- Malerei
- Nocturne

Literatur

- Kölsch, Gerhard (1999): Johann Georg Trautmann (1713-1769). Leben und Werk. Frankfurt am Main, Kat. G 164, S. 403
- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "… denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 417, S. 332
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 293, S. 183